

Aus dem Stiftungsrat.

Der Stiftungsrat hat sich im vergangenen Jahr an 5 Sitzungen mit den eingereichten Gesuchen befasst. Gesuche für Beiträge an Aus- oder Weiterbildungen, für den Rotkreuzkurs für Pflegehelferinnen, für Ferien und Lager. Beiträge an hohe Zahnarzkosten,

Wir danken allen Stiftungsräten für ihre engagierte, kompetente und ehrenamtliche Arbeit, der Finanzverwalterin Ruth Panero für ihren grossen Einsatz. Ohne dieses Engagement wäre es nicht möglich, den vielen Gesuchen entsprechend den Bedürfnissen Rechnung zu tragen.

Sie ersehen aus dem Jahresbericht, wie wichtig Ihre Spende ist. Wir hoffen auf Ihre Treue!

Der Präsident
sig. Peter Deutsch

Die Sekretärin
sig. Maya Pfarrer

Kontaktadressen

Stiftung Familienhilfe
Maya Pfarrer Tel.: 031 312 22 30
mail: sekretariat@familienhilfe-bern.ch

Präsident

Peter Deutsch
Tel.: 031 381 44 25; mail: peter.deutsch@advobern.ch

Spenden-Konto: Stiftung Familienhilfe PC 30-106-9; Berner Kantonalbank IBAN Nr. CH70 0079 0016 8752 2002 6



Dazu hilft

die Stiftung ‚Familienhilfe‘!

Jahresbericht 2013

Von der Krise betroffen?

Im Jahr 2013 haben uns 160 Gesuche erreicht. Es zeigt sich, dass durch die Krise einmal mehr die Schwächsten unserer Gesellschaft betroffen sind: Familien mit Kindern und kleinem Einkommen, Familien mit kranken oder behinderten Mitgliedern, Familien mit Migrationshintergrund und Alleinerziehende.

Es sind Familien, deren Einkommen eigentlich ausgereicht hätte, die aber durch schwierige Umstände in finanzielle Notlagen geraten sind. Übliche und erst recht unerwartete Auslagen, wie die Stromrechnung, die hohe Heizkostenabrechnung oder der Selbstbehalt der Krankenkasse. Selbst Winterkleider für Eltern und Kinder oder der Ersatz einer Brille werden zur schweren finanziellen Belastung.

Zwei Beispiele aus Dankesbriefen

"Wir bedanken uns sehr herzlich für die Bewilligung des Gesuches und den Beitrag von 530.- an Kita- und Arztkosten. Mit diesem Beitrag haben Sie der ganzen Familie sehr geholfen und ihnen einen grossen Teil der finanziellen Last abgenommen."

"Ich möchte mich auf diesem Weg von ganzem Herzen bedanken. Für mich ist es wie ein Segen, ein Wunder, dass Sie mich unterstützen. Sie können sich nicht vorstellen was dies für eine Erleichterung ist für mich und meine Kinder." (Unterstützt mit 900.- für Kinderbetreuung und Sportunterricht)

Wir sind nach wie vor überzeugt, dass Hilfe zur Selbsthilfe die beste Hilfe ist. Erfreulicherweise haben auch dieses Jahr Mütter und Väter die Gelegenheit wahrgenommen, eine Ausbildung abzuschliessen oder nachzuholen. Einigen Personen mit Migrationshintergrund konnten Deutschkurse bezahlt werden damit diese Menschen auf dem Arbeitsmarkt bessere Chancen haben.

Selbstverständlich bleibt uns das Wohl der Kinder ein Anliegen, Mit vielen kleinen Beiträgen konnten dank der Stiftung Familienhilfe auch in diesem Jahr Kinder an Ferienlagern teilnehmen, sowie Musikunterricht besuchen und sportliche Aktivitäten ausüben.

Erfreulicherweise konnte in allen Fällen, wo grössere Mittel benötigt wurden, wieder mit weiteren Fonds zusammen gearbeitet werden. Dies ist umso notwendiger, da sowohl die Grenze für den Bezug von Sozialleistungen, als auch die Leistungen selber seit 10 Jahren dieselben geblieben sind.

Dass auch treue Spender des zwar aufgelösten Vereins Familienschutz dem Gedanken der Unterstützung von Familien hier im Kanton Bern die Treue halten, haben wir mit Dankbarkeit vermerkt.

Gesuche	2013	2012	2011
total eingegangen	160	161	196
behandelt / zurückgewiesen	138/22	142/19	156/40
bewilligt	80	90	99
davon für Ausbildung	29	19	23

Spende ein-/ausgang	2013	2012	2011
Spendeneingänge	66'557.96	63'995.45	86'527.15
Unterstützungsbeiträge	57'555.50	65'215.95	95'937.15

Besuchen Sie unsere Webseite: www.familienhilfe-bern.ch